

Lektion 30: Achteltriolen

In dieser Lektion lernen wir einen neuen „Mikropuls“ kennen. Um zu verstehen, was der „Mikropuls“ ist, müssen wir erst einmal wissen, was der „Puls“ ist. Der Puls ist der Grunds Schlag, den wir mit dem Fuß markieren, also die Viertelschläge. Bisher konnten wir diesen Grunds Schlag in maximal 2 weitere Noten, 2 Achtelnoten, unterteilen. Die Achtel waren damit unser „Mikropuls“. In dieser Lektion werden wird den Grunds Schlag in 3 Noten, 3 sogenannte Achteltriolen, unterteilen. Wir lernen also als neuen Mikropuls die Achteltriolen kennen.

In der ersten Übung geht es darum, alle Möglichkeiten den Grunds Schlag mit Achteltriolen zu füllen zu spielen und dadurch kennenzulernen. Welches diese Möglichkeiten sind, kann man sich wie folgt klarmachen: Pro Grunds Schlag können maximal 3 Achteltriolen gespielt werden, also keine, eine, zwei oder drei. Bei einer Achteltriolen kann diese auf die erste, die zweite oder dritte Position gespielt werden. Bei zwei Achteltriolen können die ersten zwei Positionen, die erste und die dritte, sowie die zweite und dritte gespielt werden. Macht insgesamt 8 Möglichkeiten: keine Triolen, 3 x eine Triolen, 3 x 2 Triolen und drei Triolen.

Spielen von Achteltriolen

Es gibt 8 Möglichkeiten einen Viertelschlag mit Achteltriolen zu füllen:



Übungen

Übung 1)

a) Spiele die Übung 8 Mal hintereinander, an Stelle der Xe jeweils eine andere der obigen Möglichkeiten!



b) dito



2.) Spiele die folgenden Riffs in der 3. Lage.

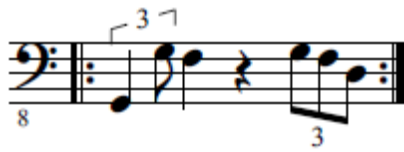
a)



b)



c)



d)



e)



f)



g)



h)

